

Glas ermöglicht nahezu unzählige Gestaltungsmöglichkeiten. Unterschiedliche Glasarten, zahlreiche Farbvarianten, oder ein individueller Motivdruck bilden dabei ein breites Spektrum für jede Anforderung.

Farbiger Druck auf Glas erfolgt grundsätzlich im Siebdruckverfahren. Dabei werden keramische Schmelzfarben verwendet, die unter Hitze emaillieren und sich mit dem Glas verbinden. So entsteht eine hochfeste und unempfindliche Oberflächenbeschichtung. Sämtliche Glasfarben sind dabei frei von Blei und Cadmium.

Für die Auswahl der Farben kann die RAL-Farbkarte zugrunde gelegt werden, wobei zu beachten ist, dass sich die Farbe je nach Glasart und durch die Eigenfärbung des Glases anders darstellen kann.

Eine vorhergehende Bemusterung der gewünschten Farbe auf dem ausgewählten Glas ist daher zu empfehlen.

Sicherheitsglas.

TÜV geprüfte Qualität für den Anspruch unserer Kunden.

Schäfer Trennwandsysteme verwendet ausschließlich Einscheibensicherheitsglas (ESG-H) sowie Verbundsicherheitsglas (VSG). Dies entspricht dem hohen Qualitäts- und Sicherheitsgedanken, den wir an unsere Produkte haben. Das verwendete ESG-H wird nach der Verarbeitung in einem speziellen Verfahren (Heat-Soak-Test nach DIN EN 14179/1) auf Nickel-Sulfid-Einschlüsse überprüft. Dadurch wird das Risiko durch Spontanbruch nahezu ausgeschlossen. Diese aufwändige Prüfung sind wir unseren Kunden schuldig!

(1) Durch das verwendete Siebdruckverfahren sind zahlreiche Motive möglich. Dabei kann aus Standardmotiven gewählt, oder auch jedes Kundenmotiv realisiert werden.

(2) Floatglas. Glatte Oberflächen, leichte Reinigung, hoher Glanzeffekt des Glases.

(3) Ornamentglas, hier Struktur 200. Die strukturierte Oberfläche bricht den Glanz des Glases, die Sichtbarkeit von Verunreinigungen wird verringert, das Glas erhält eine besondere Optik.

(4) Satiniertes Glas. Hier wird durch Ätzen eine Seite des Glases leicht angeraut. Das Glas erhält einen matten und sehr edlen Charakter. Satiniertes Glas sollte aufgrund der Reinigungsanforderungen in Duschen nicht verwendet werden.

(5) Klares Glas verfügt grundsätzlich über eine Eigenfärbung, in der Regel im Grünbereich. Gerade bei hellen Farben, vor allem aber bei weißem Siebdruck kann es daher zu Farbverfälschungen kommen (linke Bildhälfte). Um diese zu vermeiden, besteht die Möglichkeit, eisenoxidarmes Glas zu verwenden, so dass der Farbton unverfälscht zur Geltung kommt. (rechte Bildhälfte).

